

## Hauptfaktoren 2020



	WiPlan 2018	WiPlan 2019	WiPlan 2020
<b>Betriebsergebnis</b>			
<u>Gewinn:</u>			
Es wird ein Gewinn in Höhe von rund 6,3 Mio. € erwartet.	7.675.934 €	6.025.310 €	6.266.626 €
<u>Ausschüttung an Stadt:</u>			
Anteil am Gewinn: 2020	5.800.000 €	11.600.000 €	5.800.000 €
Verkäufe Anlagevermögen	2.274.003 €	519.000 €	1.030.000 €
<u>Liquiditätsausstattung</u>			
Liquiditätsstand Anfang 2020:	9.500.000 €	-11.000.000 €	0 €
Liquiditätszugänge:	71.823.190 €	94.916.403 €	74.250.139 €
Liquiditätsbedarf:	-69.819.810 €	-81.850.028 €	-71.342.044 €
Liquiditätsstand Ende 2020:	11.503.380 €	2.066.375 €	2.908.094 €
<u>Entwicklung der Wertkorrekturen</u>			
Zugang von Wertkorrekturen	500.000 €	500.000 €	500.000 €
Veränderung Wertkorrekturen (negativ = Abbau)	-14.992.569 €	-8.517.934 €	-11.369.000 €
Saldo Wertkorrekturen	-14.492.569 €	-8.017.934 €	-10.869.000 €
<b>Vorhabenprogramm</b>			
Die Prognose für das Vorhabenprogramm:			
Bauunterhaltungsmaßnahmen:	31.538.827 €	23.094.192 €	27.000.000 €
Weiterberechnungen	1.637.969 €	401.463 €	1.131.000 €
Investitionen in Immobilien:	53.313.243 €	56.211.812 €	55.169.424 €
Gesamtvolumen:	86.490.039 €	79.707.467 €	83.300.424 €
<b>Personalkostenentwicklung</b>			
<b>Personalkosten</b>	26.631.000 €	28.967.000 €	31.068.000 €
Die Personalkosten berücksichtigen Tarifierhöhungen und zusätzliches befristetes Personal zur Erbringung von Leistungen, die im Zusammenhang mit der Abwicklung des Kommunalinvestitionsgesetzes und des Programms Gute Schule 2020 erforderlich sind.			
<b>Betriebskosten</b>			
<b>Betriebskosten</b>	33.541.150 €	36.570.300 €	37.734.400 €
<b>Verkäufe</b>			
s. Anlage	2.274.003 €	519.000 €	1.030.000 €

**Folgende Risiken sind noch zu klären:**

**Die aktuelle Kostenentwicklung läßt Zweifel an der Auskömmlichkeit der Kostenannahmen des Vorhabenprogramms aufkommen.**

**Zur Aktualisierung der Kosten wurde ein Baukostencontroller mit der Verifizierung der Kostenannahmen beauftragt.**

**Mit den ersten Ergebnissen wird im Laufe des Dezembers 2019 gerechnet.**

**Diese Erkenntnisse werden in das Vorhabenprogramm eingearbeitet.**

**Das Verfahren zur Abrechnung der Fördermittel muss dringend verbessert werden.**

Dr. Flunkert